

Ich habe diese Woche eine Störungsmeldung bekommen.  
Es ist der erste **UNTERE Steuerleinenbruch während der Schirmfahrt** wovon ich höre.

Erstens hätte ich gerne das diese Geschichte verteilt und gelesen wird.  
Zweitens das jeder (unabhängig von was für Kappe er springt) alle Leinen und im besonderen die unteren Steuerleinen vom Hauptfallschirm auf Beschädigungen und Verschleiß prüft.  
Das Glück vom Springer war das die Leine in sichere Höhe gebrochen ist.  
Niedriger oder währen dem Flähren hätte es schlechter ausgehen können.

Mit freundlichen Grüßen  
Wim

Lieber Wim,  
anbei Bericht über den Steuerleinenriss vom letzten Wochenende.

Hauptkappe: Nitro 108 (Date of Manufacture: 5/01)  
Letzter Leinensatzwechsel vor ca. 550 Sprüngen

Nach einem ereignislosem Sprung aus +4000 m GND normale Schirmöffnung in ca. 1000 m. Unauffällige Schirmfahrt bis in eine Höhe von ca. 400 m GND.  
*In dieser Höhe riss bei einer "normalen" Rechtskurve plötzlich die rechte Steuerleine.*

Nach Abtrennen des Hauptschirmes und Öffnen der Reserve Landung am Reserveschirm.  
Hintergrund : Die Steuerschlaufen beim Nitro waren mittels eines Augspleißes an den Steuerleinen befestigt. Auf der rechten Seite schaute seit ungefähr 2 Jahren ein ca. 1-2 mm langes Stück des rückgeführten Stranges der Verspleißung aus der Steuerleine heraus. Beim Packen wurden die Überlängen der eingebremsten Steuerleinen auf der Vorderseite der hinteren Haupttragegurte mit Hilfe eines angenähten Bandes fixiert. Die Steuerleine riss am Ende der durch eine Naht gesicherten Verspleißung, dort wo der rückgeführte Strang aus der Steuerleine heraus schaute.  
Könnte Reibung am Führungsring des Haupttragegurtes + Reibung am Fixierband für die Überlänge könnten zum Leinenriss geführt haben?

Mit ganz lieben Grüßen

